

# Zusammenfassung vom 11. Dezember 2017

Dag Tanneberg<sup>1</sup>

„Forschungsdesign in den Sozialwissenschaften“  
Universität Potsdam  
Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft  
Wintersemester 2017/2018

18. Dezember 2017

---

<sup>1</sup>[dag.tanneberg@uni-potsdam.de](mailto:dag.tanneberg@uni-potsdam.de)

# Was heißt messen?

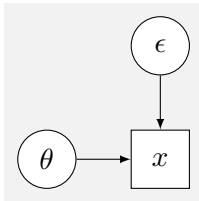
## Messen

- ordnet Zahlen zu Objekten gemäß festgelegter Regeln
- strebt strukturtreue Abbildung an  
→ Ordnung der Messergebnisse wahrt empirische Ordnung

richtig			falsch		
Objekt		Messerg.	Objekt		Messerg.
A	→	1	A	→	3
B	→	2	B	→	1
C	→	3	C	→	2

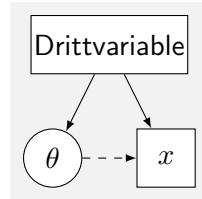
# Gütekriterien einer Messung

## Reliabilität



- Zuverlässigkeit d. Messung
- schwankt d. Zufallseinflüsse
- erford. standard. Messung

## Validität



- Gültigkeit d. Messung
- leidet u. system. Störgrößen
- erford. starke Theorie

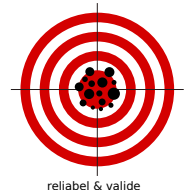
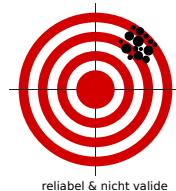
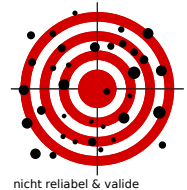
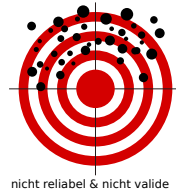
## Wie hängen Reliabilität und Validität zusammen?

# Reliabilität und Validität

- fokussieren andere Fehlerquellen
- variieren unabhängig voneinander

## Validität einer Messung

- hat i. d. R. Vorrang
  - erfordert Mindestmaß Reliabilität
- R. notwendige Bdg. für Validität



# Welche Eigenschaften haben Messergebnisse?

	Skalentyp	Nullpunkt	Abstände	Ränge	Kategorien
<b>Kategorial</b>	Nominal				✓
	Ordinal			✓	✓
<b>Numerisch</b>	Interval		✓	✓	✓
	Ratio	✓	✓	✓	✓